



Lesedauer: **3 Minuten**

13. Juni 2023 | Infoveranstaltung

GLASFASERAUSBAU IN ASCHAU AM INN: START DER INFORMATIONS- UND VERMARKTUNGSPHASE MIT INFOABEND AM 15. JUNI UM 18.30 UHR IN DER GEMEINDEHALLE

Deggendorf / Aschau a. Inn, 13. Juni 2023 – Das bayerische Telekommunikationsunternehmen LEONET wird Aschau am Inn im Landkreis Mühldorf mit gigabitfähiger Glasfaser versorgen. Das Unternehmen hat nun mit Unterstützung der Kommune die Informations- und Vermarktungsphase gestartet und lädt am 15. Juni um 18.30 Uhr zum Infoabend in die Gemeindehalle (Schulstr. 3) alle interessierten Bürgerinnen und Bürger ein. Bürgermeister Christian Weyrich wird ein Grußwort sprechen. Breitbandpate und Geschäftsstellenleiter Stefan Kirchbuchner wird ihn begleiten und für Fragen zur Verfügung stehen.

Insgesamt wird für 500 Haushalte auf einer Länge von 29 Kilometern eine Trasse für Glasfaserkabel gegraben, über die LEONET künftig Internetanschlüsse mit einer Download-Geschwindigkeit von 1.000 Mbit/s bereitstellen kann – bei Bedarf auch mehr.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der LEONET werden ab dem 15. Juni werktags an den unterversorgten Gebäuden klingeln, die von dem geförderten Ausbau profitieren. Sie werden sich bei Bedarf ausweisen.

Unterversorgt bedeutet: Die Internetanschlüsse geben im Download nicht mehr als 100 Mbit/s her. Der Freistaat Bayern fördert die Wirtschaftlichkeitslücke des Projekts mit seiner aktualisierten Gigabitrichtlinie zu 90 Prozent. Die restlichen Prozent stemmt die Gemeinde. Die Förderung bedeutet: der GlasfaserHausanschluss ist für die Eigentümerinnen und Eigentümer mit keinen Kosten verbunden. Sie müssen nur die Bauarbeiten auf ihrem Grundstück genehmigen.

Außerdem werden LEONET Mitarbeiter ab dem 22. Juni bis zum Ende der Informations- und Vermarktungsphase am 31. Juli jeweils donnerstags von 15 bis

17.30 Uhr am Stützpunkt im Rathaus (Hauptstraße 4) informieren und beraten.

Die Gemeinde unterstützt nach ihren Möglichkeiten. Bürgermeister Weyrich betont in seinem Brief an die fast 500 profitierenden Haushalte, dass der Ausbau eine Gemeinschaftsleistung darstellt. Er sagt: „Wir sind froh, mit der LEONET einen seriösen Partner für den geförderten Ausbau eines zukunftssicheren Glasfasernetzes gefunden zu haben. Ich kann nur jeder Eigentümerin, jedem Eigentümer empfehlen, sich wenigstens einen Hausanschluss legen zu lassen.“

LEONET plant darüber hinaus einen eigenwirtschaftlich finanzierten Glasfaserausbau fast aller übrigen Gebiete der Gemeinde. LEONET Geschäftsführer Martin Naber sagt: „Wir sind an der nachhaltigen und raschen Versorgung von Aschau am Inn mit Glasfaser interessiert.“

weitere Informationen: [leonet.de/aschau-am-inn/](https://www.leonet.de/aschau-am-inn/)

weitere Beratung: service@leonet.de oder: 0800 8045 845 oder beim Partnership der LEONET in

Haag/Obb.: EURONICS XXL Durmeier, Gerberstr. 2 (info@euronics-haag.de
Tel.: 08072-95848-0)

oder in Waldkraiburg: EURONICS XXL Durmeier, Teplitzerstr. 12-14
(info@euronics-haag.de
Tel.:08638-884997-0)

Über LEONET

Das Telekommunikationsunternehmen ist seit 14 Jahren auf dem bayerischen Breitbandmarkt aktiv – seit Sommer 2021 unter dem Namen LEONET. Aus einem inhabergeführten Pionierbetrieb hat sich ein mittelständisches und finanzkräftiges Unternehmen mit rund 150 Mitarbeiter:innen entwickelt. LEONET investiert in den Ausbau von hochmodernen Glasfasernetzen und der Bereitstellung von Glasfaser-Internetanschlüssen für Privat- und Geschäftskund:innen. Die Ausbauaktivitäten konzentrieren sich auf ländlich geprägte Gebiete in Bayern. Aktuell verlaufen die von LEONET gebauten und betriebenen Glasfasernetze in Bayern über 3.500 Kilometer Länge durch über 200 Kommunen in über 20 Landkreisen. Die Netze könnten mehr als 80.000 Haushalte und Gewerbe versorgen.

Ihre Ansprechpartner für PR-Anfragen

Wolfgang Wölfle
Leitung PR
E-Mail: wolfgang.woelfle@leonet.de

Christoph Oellers
PR-Fachmann i.A. der LEONET GmbH
E-Mail: christoph.oellers.extern@leonet.de
